

terem zufolge aber begnügen sie sich gemeinlich mit einer einzigen Frau.

Niemals aber sieht man unter diesen Gonaquas-Hottentotten ein Weib zu gleicher Zeit mit mehreren Männern leben. Die weise Natur, welche verlangt, daß jeder Vater sein Kind öffentlich für das seinige erkenne, hat dieser Nation eine unwiderstehliche Abneigung gegen diese Art von Prostitution eingeprägt. Diese Abneigung ist so groß, daß ein Mann, der von der Untreue seiner Frau nur den geringsten Verdacht schöpfen sollte, selbige dreist tödten könnte, ohne etwas von den übrigen Hottentotten befürchten zu dürfen.

Daß indeß diese Behauptung einige Ausnahme verdient, ist aus der Handlungsart der ersten freien Hottentotten, denen ich begegnete, zu beweisen. Die Weiber derselben betrugen sich sehr frei und frech, diese wohnten aber in der Nachbarschaft der holländischen Pflanzörter; also ist das Beispiel ihrer Nachbarn als eine der Hauptursachen dieser verdorbenen Sitten zu betrachten. So glaube ich ebenfalls, daß das Ehebündniß bei diesen Halbwilden wohl schwerlich gegen die Schmeicheleien oder Verführungen